

INHALT

Geleitwort von Ernst Dossmann	9
Vorwort der Autorin	12
Eine Lebensreise mit dem Automobil	13
<i>Wie alles begann</i>	
Meine Heimat Iserlohn	16
Wie es mit der Firma Gebrüder Nolte begann	17
Jupp Dollberg	21
Meine Eltern lernen sich kennen	22
Die schweren 1920er-Jahre	26
<i>Meine Kinderjahre</i>	
Fast in Sanssouci geboren	28
Tod der Großväter	29
Christliche Prägung	30
Als Kind auf dem Gemüsehof	33
Handarbeiten mit der Großmutter	38
Das Ende der eckardtschen Gemüsezeit	39
Großmutter Nolte	42
Konkurrenz unter Puppenmüttern	44
Ferien in der Dürkopp-Villa	48
Mit Mutter unterwegs nach Rüsselsheim	49
Kinderstreiche	52
Schulzeit im Nationalsozialismus	55
Paul Lüling	60
»Onkel Nolte« und die Kinder	60
Von Diakonissen begleitet	63

Zweiter Weltkrieg

Schlaglichter aus der Kriegszeit	64
Kriegsende in Iserlohn	71
Als Vaters Sauerstoff knapp wurde	75
Geben und Nehmen	76
Vom Panzer gerettet	77

Jugend in der Nachkriegszeit

Hungerjahre	79
Eine Nachbarin erinnert sich	82
Der Wiederaufbau kommt in Gang	83
Antonio verguckt sich	84
Englandaufenthalt	85
Auf Fuchsjagd mit Peter	89

Der Ernst des Lebens

Berufung: Ich entdecke meine Lebensaufgabe	94
Ausbildung in Hamburg	95
Auf Zimmersuche	97
In bester Gesellschaft	99
Mein Bibelkreis in Hamburg	102
Eltern in Geselligkeit	104
Höhensonne und Fernseher	107
Vater Fritz und sein künftiger Schwiegersohn Peter Bimberg	109

Heirat, Familie, Firma

Die verschobene Hochzeit	115
Auf Hochzeitsreise in Baden-Baden	119
Harmonisches Miteinander	122
Arbeitsteilung im Geschäft	126
Geborgen in der Großfamilie	130
Vorbildliche Mütter	132
Tochter Fritzki kommt zur Welt	136

Mit neuem Kleid auf dem Opel-Ball	140
Rumpumpeln im Betrieb	141
 <i>Grömitz – »zweite Heimat«</i>	
Geliebte Ostsee	144
Unsere Ferienwohnung in Grömitz	146
Auf vergangenen Spuren wandeln	149
 <i>Liebe Menschen</i>	
Feste feiern	155
Gutes Gedächtnis	156
Viele gute Helfer	157
Unsere lieben Portugiesen	162
Die Bereitschaft zu geben	163
Schwester Edith	167
Freundschaften	169
 <i>Abschiede und Erinnerungen</i>	
Abschied von den Großmüttern	174
Es geht auch ohne Lippenstift	175
Meine Schwester Martha	177
Mein lieber Frank	184
Die Zeit als Glück	187
Ein Segen zur rechten Zeit	189
 <i>Stabwechsel in der Firmenleitung</i>	
Fritzi in Hamburg	191
Petra in England	193
Die schwierige Frage der Unternehmensnachfolge	194
Petra übernimmt das Ruder	197
 <i>Neue Herausforderungen</i>	
Umzug nach Villigst	199
Der Kirche treu geblieben	201

Nicht vom Bildschirm abhängig werden!	202
Aus meinem ersten Tagebuch	203
Auch Krankheiten gehören zum Leben	204
Leidige Rückenprobleme	207
Glücksmomente	211
Peters Heimgang	214
Gern übernommene kulturelle Verpflichtungen	220
Frei für die Firma	222
Im letzten Lebensabschnitt	225
Das Letzte geben für den Betrieb	228
Zu jedem Auto gehört ein verantwortungsvoller Fahrer	228
<i>Rückblick und Ausblick in Dankbarkeit</i>	
Ich möchte Danke sagen!	230
Hundert Jahre Gebrüder Nolte	234
Die Eröffnung unseres Opel-Autohauses in Gevelsberg	234
Mein 85. Geburtstag 2016	236
Wir haben hier keine bleibende Stadt	236